



## DAS ANGEBOT

Die Wohngruppen eins bis fünf sind koedukative stationäre Betreuungsangebote für junge Menschen und liegen im Stadtteil „Wüste“ der Stadt Osnabrück.

## ALTER

Junge Menschen, die Hilfen zur Erziehung benötigen, mit einem Aufnahmealter ab 12 Jahren (Betreuungsalter 12 - 27 Jahre).

## GESCHLECHT

Die jungen Menschen werden altersgemischt und koedukativ in der Gruppe betreut.

# Wohngruppen eins bis fünf

Die pädagogisch-therapeutischen Wohngruppen bieten ein entwicklungsförderndes und beziehungsaktivierendes Umfeld für junge Menschen. Der haltgebende Rahmen in Form einer 24-Stunden-Betreuung bietet den jungen Menschen Raum für korrigierende Beziehungserfahrungen. Ressourcenorientiert und individuell werden sie im Alltag von uns begleitet.

Ebenso können junge Menschen aufgenommen werden, die nach einem Aufenthalt in einer psychiatrischen Klinik einer weiteren pädagogisch-therapeutischen Nachsorge bedürfen. Das Angebot ist geeignet für junge Menschen, die den Kontext von Gruppenerfahrung als Nachreifungsprozess benötigen.

Jeder junge Mensch verfügt über ein eigenes Zimmer mit einem integrierten Bad. Darüber hinaus gibt es für jeden der Wohnbereiche ein separates Wohn- und Esszimmer, einen gemeinsamen Aufenthaltsraum sowie das Büro des Betreuer\*innenteams.

Des Weiteren sind der Gruppe Appartements im Haupthaus angeschlossen, sodass die jungen Menschen die Möglichkeit haben, sich nach Bedarf zu verselbstständigen. Ebenso können sie von hier aus den Weg in die Gruppe finden.

## PLATZZAHL

Im Hauptgebäude haben Wohngruppe zwei und Wohngruppe drei jeweils 8 verfügbare Plätze. Wohngruppe eins und Wohngruppe vier hingegen bieten Platz für 9 junge Menschen. Die Wohngruppe fünf verfügt über 10 Plätze. Insgesamt können 44 junge Menschen aufgenommen werden. Die Plätze können nach § 34, 35a und 41 SGB VIII belegt werden.

## BETREUUNG

Die Betreuung in den Wohngruppen wird durch pädagogische Mitarbeiter \*innen geleistet.

## Hierzu gehört:

- die Förderung der Alltagsbewältigungskompetenzen durch eine klare Tagesstrukturierung
- die Förderung der Sozialkompetenzen durch gruppenpädagogische Angebote
- die gemeinsame Reflexion des Zusammenlebens/Peergruppenarbeit
- die individuelle Förderung durch Einzelarbeit
- die Begleitung im Bereich Schule/Ausbildung
- die Netzwerkarbeit und Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie (Elternarbeit)

## Zielsetzung ist:

- die Entwicklung und Stabilisierung persönlicher Kompetenzen
- die Entwicklung psychischer Stabilität durch pädagogisch-therapeutische Begleitung
- Teilhabechancen/Teilhabemöglichkeiten am gesellschaftlichen Leben erschließen
- die Entwicklung schulischer und beruflicher Perspektiven

## AUßERDEM

Die Wohngruppe strahlt eine positive und heilende Wirkung auf das seelische Wohlbefinden der jungen Menschen aus.

Die pädagogisch-therapeutischen Wohngruppen eins bis vier befinden sich im Haupthaus des Trägers in der Auguststraße 32 - 34. Die pädagogisch-therapeutische Wohngruppe fünf befindet sich in einem angeschlossenen Wohnhaus mit direkter Verbindung zum Gelände des Haupthauses. Die pädagogisch-therapeutischen Wohngruppen liegen an einer Wohnstraße und in unmittelbarer Nachbarschaft zu anderen Familienhäusern.

Grund-, Haupt- und Realschule sowie das Gymnasium befinden sich in der Nähe der Einrichtung und können von den jungen Menschen in wenigen Gehminuten erreicht werden. Alle weiteren Schulformen sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln leicht zu erreichen. Der Stadtteil „Wüste“ verfügt über verschiedene Einkaufsmöglichkeiten. Es gibt eine Busanbindung in die Innenstadt, die aber auch zu Fuß in 15 Minuten erreicht werden kann. Die Anbindung an den Bahnhof ist ebenfalls durch Busverbindungen gesichert. In der Stadt Osnabrück und im umgebenden Stadtteil jedes Betreuungsbereiches sind Freizeitangebote, Vereine etc. für junge Menschen vielseitig vorhanden. Die medizinische Grundversorgung ist im Stadtteil „Wüste“ durch die ansässigen Haus- und Fachärzt\*innen gut abgedeckt.